

## Das Wichtigste von A bis Z in Kürze - Informationen für Eltern von Schulanfängern

### A

**Anmeldung:** Durch Pressemitteilungen und Information der Kindergärten erfahren Sie rechtzeitig, wann die Anmeldungen für Ihr Kind sind. Angemeldet werden die Kinder im Sekretariat der Grundschule Hoheneggelsen. Die Schule benötigt an dieser Stelle die Geburtsurkunde (im Stammbuch der Familie zu finden). Mit dem Beginn eines Schuljahres werden die Kinder schulpflichtig, die das sechste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum folgenden 30. September vollenden werden.

**Aufstellen:** Alle Schülerinnen und Schüler stellen sich morgens und nach Beendigung der Pausen an dem ihnen bekannten Platz auf dem Schulhof (bei Regen in der Aula) auf und werden von einer Lehrkraft abgeholt, die sie in die Unterrichtsräume geleitet.

**Aufsicht:** Die Aufsicht in der Grundschule Hoheneggelsen wird durch eine Lehrkraft gewährleistet. Ab 7.40 Uhr ist diese Aufsicht da. In den großen Pausen werden die Kinder auf dem Schulhof beaufsichtigt. Bei schlechtem Wetter klingelt es dreimal zur sogenannten „Regenpause“ und die Kinder halten sich beaufsichtigt durch die zuletzt in der Klasse gewesenen Lehrkraft im Klassenraum auf. Die Fahrschüler werden auch am Bus beaufsichtigt.

**Arbeitsmaterialien:** Arbeitsmittel sind von den Eltern in vorheriger Absprache mit der Klassen- bzw. Fachleitung anzuschaffen. Sie bekommen auf dem ersten Elternabend vor den Sommerferien eine Liste, die gemeinsam besprochen wird. Die Schulbücher können ab der zweiten Klasse gegen eine Leihgebühr in der Schule entliehen werden. Im ersten Schuljahr sind alle Bücher Verbrauchsmaterial, da die Kinder darin schreiben oder rechnen.

**Arbeitsgemeinschaften:** Mit Beginn des dritten Schuljahres nimmt Ihr Kind an einer selbst gewählten AG teil.

### B

**Beförderung:** Das Einzugsgebiet unserer Schule umfasst die Ortschaften Bettrum, Feldbergen, Hoheneggelsen, Klein Himstedt und Mölme. Alle Buskinder erhalten spätestens in der ersten

Schulwoche einen Fahrausweis vom Landkreis Hildesheim in der Schule. Bis dahin nehmen die Busfahrer die Kinder ohne Fahrausweis mit. Den Fahrausweis müssen die Kinder immer bei sich führen und ggf. auch vorzeigen. Die Beförderung ist kostenfrei. Die Buszeiten werden zu Beginn des Schuljahres rechtzeitig bekannt gegeben.

**Betreuung:** Die Betreuungsstunden gewährleisten eine verlässliche Betreuungszeit von 7.40 Uhr bis 12.50 Uhr. Die Betreuungsstunde findet für Klasse 1 in der 5. Stunde statt, für Klasse 2 dann nur noch an drei Tagen in der 5. Stunde aufgrund der sich erhöhenden Wochenstundenzahl von 20 auf 22. Ihr Kind muss verbindlich für die Betreuungsgruppe angemeldet werden, die dann pro Jahrgang von einer pädagogischen Mitarbeiterin geleitet wird. Es wird möglichst viel Zeit draußen verbracht, gespielt, gebastelt oder erzählt. Die Hausaufgaben erledigt Ihr Kind im Anschluss an die Betreuung zu Hause. Die Anmeldung erfolgt zum Schuljahresbeginn und gilt in der Regel für das ganze Schuljahr. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.

**Bücherei:** In der Bücherei kann sich ihr Kind mit Lesestoff versorgen. Sie ist donnerstags von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die Ausleihe ist kostenlos. Bei Abgabever säumnis wird nach längerer Zeit eine kleine Gebühr erhoben. Und über neuwertige, gute Bücher als Spende, die Ihr Kind nicht mehr liest, freut sich die Bücherei immer.

**Besonderes:** Herbstforum, Winterforum, Frühlingsforum (öffentlich) und Sommerforum (teilöffentlich), Bundesjugendspiele, Theaterbesuch zu Weihnachten, Projekttag mit öffentlicher Projektpräsentation, Sozialtraining (Klasse 2), Schulfest (alle 4 Jahre), Besuch im Memo-Café, Wintersporttag...

**Beurlaubung:** Im Interesse Ihres Kindes sollten nur in unvermeidbaren Ausnahmefällen oder bei besonderen Ereignissen (z.B. große Familienfeier) Beurlaubungen in der Schule beantragt werden (siehe Unterrichtsverpflichtung). Dieses erfolgt in der Regel persönlich oder schriftlich und wird bei der Klassenleitung abgegeben.

### C

### D

## E

**Einschulung:** Die Einschulung findet in Niedersachsen jeweils am ersten Samstag nach Beendigung der Sommerferien statt. Sie beginnt mit einem Gottesdienst in der Wehrkirche und danach finden sich zunächst alle in der Aula ein, um an einem kleinen Begrüßungsprogramm teilzunehmen. Im Anschluss an diese Feierlichkeit erleben die Kinder ihre erste echte Unterrichtsstunde mit ihrer Klassenleitung.

**Elternabend:** Der erste Elternabend findet noch vor den Sommerferien statt. Sie erhalten ca. eine Woche vorher eine Einladung. Zu dem ersten Elternabend im Schuljahr lädt die Klassenleitung ein. Zu den weiteren Elternabenden lädt in der Regel der von Ihnen gewählte Klassenelternrat ein.

**Elternverein:** Die Schule wird durch einen Elternverein finanziell unterstützt. So können besondere Aktivitäten wie z.B. Autorenlesungen, Liedermacher, Preise für den Lesewettbewerb oder Zirkus ermöglicht werden. Des Weiteren können im Einzelfall Zuschüsse zu Klassenfahrten gewährt werden. Bitte unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied.

## F

**Frühstück:** Lassen sie ihr Kind zu Hause frühstücken. Bitte geben Sie für die Pausen gesunde Lebensmittel und Obst/Gemüse sowie ausreichend Wasser mit.

**Fundsachen:** Es passiert immer wieder, dass die Kinder persönliche Dinge im Schulgebäude, auf dem Schulhof oder in der Turnhalle vergessen. Diese Sachen werden im Aulabereich gesammelt. Falls Sie etwas vermissen, schauen Sie bitte dort zuerst nach. In regelmäßigen Abständen in Verbindung mit einer vorherigen schriftlichen Information für Sie werden die Fundstücke schließlich entsorgt/gespendet.

**Forum:** Im Herbst, im Winter, im Frühling (öffentlich) und im Sommer (teilöffentlich) finden mit der ganzen Schulgemeinschaft selbst gestaltete Foren statt, zu denen Sie als Eltern auch wie oben angegeben eingeladen werden.

**Fördermöglichkeiten:** Das Förderkonzept der Grundschule Hoheneggelsen finden Sie fest im Schulprogramm verankert.

**Fahrradprüfung:** Im vierten Jahrgang findet die Fahrradprüfung in Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizeidienststelle statt.

## G

**Geschlossene Türen:** Zur Sicherheit Ihrer Kinder sind die Außentüren am Schulvormittag geschlossen. Überall sind sogenannte Panikschlösser zu finden, die jederzeit von innen geöffnet werden können. Bitte klingeln Sie, damit man sie hereinlassen kann.

**Gremien:** Der Klassenelternrat wird von der Klassenelternschaft für zunächst zwei Schuljahre gewählt (auch für Klassen- bzw. Zeugniskonferenzen werden Vertreter des Jahrgangs gewählt). Der Schulelternrat besteht aus den Mitgliedern des Klassenelternrates und der Schulvorstand besteht zur Hälfte aus Lehrkräften und aus Eltern. Auch für die Gesamtkonferenzen und den Kreiselternrat werden Vertreter aus dem Schulelternrat gewählt.

## H

**Hausschuhe:** Die Kinder ziehen sich Hausschuhe an, wenn sie das Schulgebäude betreten.

**Hausaufgaben:** Die ausführlichen Erläuterungen zu den Hausaufgaben finden Sie in unserem Schulprogramm.

**Homepage:**

[www.grundschule-hoheneggelsen.jimdofree.com](http://www.grundschule-hoheneggelsen.jimdofree.com)

**Hort:** In unserer Grundschule findet im Anschluss an das Unterrichtsende eine Hort-Betreuung im Hause statt. Diese ist an den Schultagen bis 17.00 Uhr gewährleistet. Ferner bietet der Hort in den kompletten Ferien montags bis freitags eine Betreuung von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr an (nähere Informationen bekommen Sie im Hort).

## I

**Inklusive Schule:** Die öffentlichen Schulen ermöglichen allen Schülerinnen und Schülern einen barrierefreien und gleichberechtigten Zugang und sind damit inklusive Schulen. Welche Schulform die Schülerinnen und Schüler besuchen, entscheiden die Erziehungsberechtigten (§59 Abs. 1, Satz 1). In den öffentlichen Schulen werden Schülerinnen und Schüler mit und ohne Behinderung gemeinsam erzogen und unterrichtet. Schülerinnen und Schüler, die wegen einer bestehenden oder

drohenden Behinderung auf sonderpädagogische Unterstützung angewiesen sind, werden durch wirksame individuell angepasste Maßnahmen unterstützt; die Leistungsanforderungen können von denen der besuchten Schule abweichen. Ein Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung kann in den Förderschwerpunkten Lernen, emotionale und soziale Entwicklung, Sprache, geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Sehen und Hören festgestellt werden.

**Informationen:** Sie werden stets über alle wichtigen Informationen in Kenntnis gesetzt. Falls Sie weitere Fragen haben, lassen Sie uns das bitte wissen.

## J

## K

**Kopierkosten:** Um Ihre Kinder im Unterrichtsalltag besser mit differenziertem Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter/Bastelpapiere) ausstatten zu können, wird auch in der Grundschule Hoheneggelsen von den Eltern Kopiergeld eingesammelt (4€/Halbjahr). Sie erhalten vorher ein Informationsschreiben von der Schulleitung.

**Krankmeldung:** Bitte melden Sie Ihr Kind bis 8.40 Uhr im Sekretariat (Anrufbeantworter) oder über ein befreundetes Schulkind krank. Ab dem 3. Erkrankungstag benötigen wir eine schriftliche Krankmeldung. Bitte beachten Sie, dass Fehltage mit *entschuldigt* oder *unentschuldigt* im Zeugnis aufgeführt werden.

**Kontakte:** Grundschule Hoheneggelsen  
An der Schule 10  
31185 Hoheneggelsen  
Tel. 05129-592  
Fax: 05129-963073

Mail: [gs-hoheneggelsen@htp-tel.de](mailto:gs-hoheneggelsen@htp-tel.de)

Schulleiter: Mirco Lahmann

Sprechzeiten: nach Vereinbarung (es wird zurückgerufen, wenn Sie auf den Anrufbeantworter sprechen).

**Kopfläuse:** Dieses Thema kommt auch in der Grundschule einmal vor. Bitte halten Sie sich gegebenenfalls strikt an die Hygienemaßnahmen.

## L

**Leitbild/Leitziele:** Die gemeinsam im Schulvorstand entwickelten Leitziele und das Leitbild finden Sie im Eingangsbereich (siehe auch Kopie) der Grundschule Hoheneggelsen. Es ist eine Art Überschrift für unser Schulprogramm, welches jährlich verbindlich weiterentwickelt wird.

## M

## N

## O

## P

**Parken:** Wenn es wirklich nötig ist, dass Sie Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, nutzen Sie bitte den Parkplatz hinter der Sporthalle, um Ihre und andere Kinder nicht vor der Schule zu gefährden.

**Patenschaft:** Jeder Erstklässler erhält einen Paten aus dem dritten Jahrgang, der ab der Einschulung für die erste Zeit als hilfreiche Begleitung zur Seite steht z.B. in den Pausen.

**Pausenzeiten:** 8.35. bis 8.40 Uhr  
9.25 bis 9.35 Uhr  
(Frühstück)  
9.35 bis 9.45 Uhr  
(Hofpause)  
10.30 bis 10.35 Uhr

und nur für die Betreuungskinder:  
11.20 bis 11.40 Uhr  
(Hofpause)  
11.40 bis 12.05 Uhr  
(Frühstück)

**Projekttag:** Einmal im Jahr finden themenbezogene, klassenübergreifende Projekttag für alle Klassen statt.

**Postmappe:** In der Schulmappe finden Sie alle wichtigen Informationen aus der Schule z.B. von der Klassenleitung. Aus diesem Grund sollten Sie als Erziehungsberechtigte regelmäßig, am besten täglich, die Postmappe einsehen. Es können auch Informationen von Ihnen an die Schule über die Postmappe (oder das Hausaufgabenheft) laufen. Weisen Sie bitte Ihr Kind in diesem Fall darauf hin, der Lehrkraft die Postmappe zu geben.

**PC-Unterricht:** Im 3. Schuljahr erhält Ihr Kind eine PC-Wochenstunde, um Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer zu erreichen. Außerdem bieten wir in regelmäßigen Abständen ein AG-Angebot in diesem Bereich (für Klasse 3/4) an.

## Q

**Qualität:** Die Qualität des Unterrichts wird oft verwechselt mit der Quantität. Diese hat zur Genüge ihre Gültigkeit in der großen, schnelllebigen, bunten, mediengefüllten Welt der Kinder. Im modernen Unterrichtsalltag wird es zunehmend die Aufgabe der Lehrkräfte sein, Qualität von Unterricht im Sinne von *weniger ist mehr* zu gestalten.

## R

**Religionsunterricht:** Der Religionsunterricht in der Grundschule Hoheneggelsen wird konfessionell-kooperativ unterrichtet, d.h. die Kinder verbleiben in ihrer gewohnten Klassengemeinschaft.

## S

**Sprechzeiten:** Die Lehrkräfte in der Grundschule Hoheneggelsen haben keine festen Sprechzeiten, denn diese würden sich auch mit jedem neuen Stundenplan verändern. Auf dem ersten Elternabend teilt Ihnen die Klassenleitung mit, auf welche Weise Sie am besten mit der Schule in Kontakt treten können. Der Anrufbeantworter ist auch immer bereit und Sie können eine Nachricht (z.B. die Bitte um Rückruf) hinterlassen. Scheuen Sie sich bitte nicht, bei wichtigen Fragen oder Informationen zu den Lehrkräften Kontakt aufzunehmen, um vor allen Dingen Missverständnisse und Unsicherheiten zu vermeiden.

Bitte bedenken Sie, dass in den Pausen, zu Stundenbeginn oder auch unmittelbar vor und nach dem Unterricht keine Gelegenheit ist, wichtige Dinge zu besprechen. Für Mitteilungen und Nachrichten, die kein persönliches Gespräch erfordern, steht Ihnen auch jederzeit das Hausaufgabenheft oder die Postmappe Ihres Kindes zur Verfügung.

**Schwimmunterricht:** Im 3. Schuljahr erhält Ihr Kind Schwimmunterricht. Es geht hier in erster Linie um die Förderung der Schwimmfähigkeit Ihres Kindes.

Mit dem Eintritt ins Schulalter sollte Ihr Kind einen Schwimmkurs besuchen.

**Schlafgewohnheiten:** Denken Sie an ausreichend Schlaf für Ihr Kind während der Schulzeit. Übermüdete Kinder sind in der Regel nur bedingt aufnahmefähig.

**Schulbücher:** Alle Arbeitshefte/Bücher der Kinder in Klasse 1 sind sogenannte *Verbrauchsmaterialien* und müssen von Ihnen gekauft werden (siehe Arbeitsmaterialien). Die Klassenleitung bzw. Fachleitung erarbeitet mit den Kindern dazu Regeln z.B. „Welche Bücher nehme ich wann mit nach Hause?“ oder „Wie verwalte ich mein Ablagefach im Klassenraum?“. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind im häuslichen Bereich, denn Ordnung muss gelernt sein, um erfolgreich mitarbeiten zu können.

**Sportunterricht:** Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass Ihr Kind angemessene Sportkleidung besitzt. Achten Sie dabei auf gutes Schuhwerk. Üben Sie mit Ihrem Kind das zügige Umziehen und das Binden einer Schleife.

**Schulvorstand:** Der Schulvorstand ist ein beschlussfähiges Gremium, welches zur Hälfte aus Eltern und Lehrkräften besteht. Nähere Informationen erhalten Sie gesondert in einem Informationsbrief.

## T

## U

**Unterrichtsverpflichtung:** Ihr Kind ist grundsätzlich zur Teilnahme am Unterricht/an Schulveranstaltungen verpflichtet. Sollten Sie aus familiären oder gesundheitlichen Gründen Ihr Kind später zum Unterricht bringen bzw. früher abholen, bitten Sie um Unterrichtsbefreiung bei der Klassenleitung. Auch für den vorschulischen Sprachförderunterricht in Absprache mit der Kindertagesstätte gilt eine vorverlegte Schulpflicht.

### Unterrichtszeiten für Klasse 1:

	07.50 – 08.35 Uhr	(1. Stunde)
	08.40 – 09.25 Uhr	(2. Stunde)
	08.45 – 10.30 Uhr	(3. Stunde)
	10.35 – 11.20 Uhr	(4. Stunde)
ggf.	11.40 – 12.50 Uhr	(Betreuung)

**Unfallversicherung:** Ihr Kind ist über den Gemeindeunfallversicherungsverband (GUV) für Unfälle auf dem Schulweg oder während des Schulbetriebs versichert.

## V

**Verlässliche Grundschule:** Es gilt eine verlässliche Unterrichts- bzw. Betreuungszeit von 07.40 bis 12.50 Uhr.

*Klasse 1:* verpflichtende Unterrichtszeit:  
20 Wochenstunden  
+ 5 Betreuungsstunden nach Bedarf

*Klasse 2:* verpflichtende Unterrichtszeit:  
22 Wochenstunden  
+3 Betreuungsstunden nach Bedarf

*Klasse 3/4:* verpflichtende Unterrichtszeit:  
26 Wochenstunden

**Vertrauen:** Es wird Ihnen sicher im Laufe der Schulzeit Ihres Kindes immer wieder bewusst, wie wichtig gegenseitiges Vertrauen ist. Sie haben uns Ihr Kind anvertraut und wir erwarten, dass Sie grundsätzlich erst einmal davon ausgehen, dass wir vertrauensvoll mit Ihrem Kind umgehen. Alle Lehrkräfte und Mitarbeiter sind sich ihrer Verantwortung bewusst.

## W

**Witterungsbedingter Unterrichtsausfall:** Zu diesem Thema erhalten Sie gesondert einen Informationsbrief und aktuelle Informationen sind auf der Homepage zu sehen.

## X

**X-beliebig:** Im Kleiderschrank Ihres Kindes finden sich sicher x-beliebig viele Kleidungsstücke. Bitte denken Sie immer an angemessene Kleidung, z.B. Strick- oder Regenjacke, feste Schuhe bei Ausflügen, Sportzeug für den Sportunterricht.

## Y

## Z

**Zahnarzt:** Einmal im Schuljahr kommt unangekündigt der zahnärztliche Dienst vom Landkreis Hildesheim in alle Klassen.

**Zeugnisse:** Nach Beendigung des ersten Schuljahres erhält Ihr Kind das erste Zeugnis. In diesem Zeugnis wird der Leistungsstand Ihres Kindes schriftlich dargestellt (kein Ziffernzeugnis). Nähere Informationen gibt Ihnen rechtzeitig die Klassenleitung. Am Tag der Zeugnisausgabe endet der Unterricht bereits nach der dritten Stunde.